

## Herren Kreisliga Gr. Nord

TTF 1956 Niederbieber II : DJK-SSV 1958 Großenlüder III  
Samstag, 24.02.2024, 19:45 Uhr

### TTF 1956 Niederbieber II und DJK-SSV 1958 Großenlüder III teilen sich die Punkte

Nach rund 4 Stunden hartem Kampf in der Herren Kreisliga Gr. Nord entführten die Gäste DJK-SSV 1958 Großenlüder III in ihrem 13. Saisonspiel beim 8:8 einen Punkt aus dem Mannschaftskampf bei der TTF 1956 Niederbieber II. Wie knapp es im Punktspiel am Samstag wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 33:32. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann das Schlussspiel Haber / Kempf. Nach dieser auch trotz Ersatzstellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler von der TTF 1956 Niederbieber II um die Nummer 1 Rainer Krause nun 16 Pluspunkte in der Tabelle.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Zwar brachten Spangenberg / Czynski Haber / Kempf phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Haber / Kempf mit 3:1 durch. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Krause / Heil ihren Gegnern Augstein / Kaupe letztlich beim 7:11, 6:11, 11:6, 10:12 nicht gefährlich werden. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Julean-Schwab / Storch und Jestädt / Zinow, die Julean-Schwab / Storch letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Einen Sieg fuhr Rainer Krause bei seinem 3:1 gegen Jan Kaupe ein. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der wenig später folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Daniel Julean-Schwab gegen Tilman Augstein. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Matthias Heil hatte dann gegen Thorsten Czynski bei seinem 3:0 indessen wenig Schwierigkeiten. Marco Haber überzeugte im Match gegen Eric Spangenberg, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Bernhard Storch lag gegen Tim Zinow bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine andere Richtung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnte. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. In vier Sätzen verlor am Nachbartisch hingegen Markus Kempf seine Partie gegen Jonathan Jestädt. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Eine schmerzhaft Niederlage gab es wenig später für Rainer Krause beim 2:3 gegen Tilman Augstein. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Augstein zu Ende ging. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Daniel Julean-Schwab bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Jan Kaupe. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 12 Siege und 3 Niederlagen für Kaupe aus. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Eric Spangenberg wurden Matthias Heil unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Heil nun bei 5:2, während Spangenberg bislang 13 Siege und 2 Niederlagen zu verzeichnen hat. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Unglücklich war Marco Haber in der Partie gegen Thorsten Czynski, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Unglücklich war Bernhard Storch in der Begegnung gegen Jonathan Jestädt, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Storch bei 3, während er nun 4 Niederlagen seit Beginn der Serie zu verzeichnen hat. Genügend spielerische Mittel hatte danach Markus Kempf letztlich an der Hand, um sich gegen Tim Zinow durchzusetzen,

somit stand es am Ende 3:0. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Auf Messers Schneide stand wenig später das Spiel zwischen Haber / Kempf und Augstein / Kaupe, ehe sich die Spieler der TTF 1956 Niederbieber II in fünf Sätzen durchsetzen konnten. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Doppel insgesamt war. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Unentschieden der TTF 1956 Niederbieber II geht es nun im nächsten Spiel am 02.03.2024 gegen den FV Horas 1910 Fulda IV, während DJK-SSV 1958 Großenlüder III am 02.03.2024 gegen die SG 1910 Marbach II antritt.

#### **Statistik:**

##### **TTF 1956 Niederbieber II**

Doppel: Haber / Kempf 2:0, Krause / Heil 0:1, Julean-Schwab / Storch 1:0

Einzel: R. Krause 1:1, D. Julean-Schwab 0:2, M. Heil 1:1, M. Haber 1:1, B. Storch 1:1, M. Kempf 1:1

##### **DJK-SSV 1958 Großenlüder III**

Doppel: Augstein / Kaupe 1:1, Spangenberg / Czynski 0:1, Jestädt / Zinow 0:1

Einzel: T. Augstein 2:0, J. Kaupe 1:1, E. Spangenberg 1:1, T. Czynski 1:1, J. Jestädt 2:0, T. Zinow 0:

2